

# Radsport Rhein-Neckar e.V. Jahresrückblick 2025

## Unsere Aktivitäten

Radtreff Rhein-Neckar.....	2
VELOWINO.....	4
Renntag/Bahn/Cyclocross.....	5
MTB-Kids .....	8
Radsport Rhein- Neckar MTB Freizeit und Leistungsgruppe.....	11
Handbike .....	13
Ausblick 2026.....	15



## Radtreff Rhein-Neckar

Der Radtreff Rhein-Neckar hatte in diesem Jahr mit außergewöhnlichen Schwierigkeiten zu kämpfen. Als Rolf Heutling im November 2024 die Strecke für den Radtreff 2025 dem Landratsamt zur Genehmigung vorlegte, kam erstmal lange Zeit keine Antwort. Als sie dann endlich nach vielen Nachfragen kam, konnte uns die zuständige Behörde keine Genehmigung erteilen, da die Polizeibehörde den Radtreff als geschlossenen Verband nicht mehr absichern wollte.

Nach vielen Gesprächen mit den jeweils involvierten Behörden, die zu keinem positiven Bescheid führten, haben wir gemeinsam mit unserem Hauptsponsor MLP einen Brief an das zuständige Regierungspräsidium verfasst, mit der Bitte, den Radtreff wie in all den Jahren zuvor durchführen zu dürfen.

Als dann das Regierungspräsidium eine positive Entscheidung zugunsten des Radtreffs traf, und wir die Genehmigung zur Durchführung des Radtreffs endlich erhielten, war uns die Zeit für eine reibungslose Vorbereitung fast schon davongelaufen.

Umso erfreulicher ist es deshalb, dass der Radtreff 2025 trotz dieser Widrigkeiten so erfolgreich wurde!

Am Sonntag, den 20. Juli 2025 nahmen an die 400 Teilnehmer die Strecke durch den hügeligen Kraichgau in Angriff. Start und Ziel war wie immer das ZAP Nussloch.



Nach der Getränkepause in Münzesheim ging es weiter nach Bruchsal zur Mittagspause. Die Stadt Bruchsal richtete uns mit Hilfe des Radsport-Team Kraichgau e.V. die Mittagspause im Ehrenhof des Schlosses aus.



Unter Drehorgelklängen und der optischen Begleitung durch in barocke Gewänder gekleidete Schlosddamen konnten sich alle Teilnehmer für die nächsten Kilometer stärken.

Nach 110 Kilometer endete der Radtreff 2025 im Garten des ZAP mit der wohlverdienten Pasta-Party.

Der Hauptteil der diesjährigen, durch die Teilnehmer eingenommenen Spendengelder, ging traditionell an das Kindertumorzentrum Heidelberg „KITZ“. Weitere Spenden gingen an den Verein „Inclusives e.V.“ und an die gemeinnützige Initiative „Max and Friends“, von Max Wahlscheid. Eine zweckgebundene Spende für soziale Zwecke ging jeweils an die Städte Bruchsal und Nussloch.



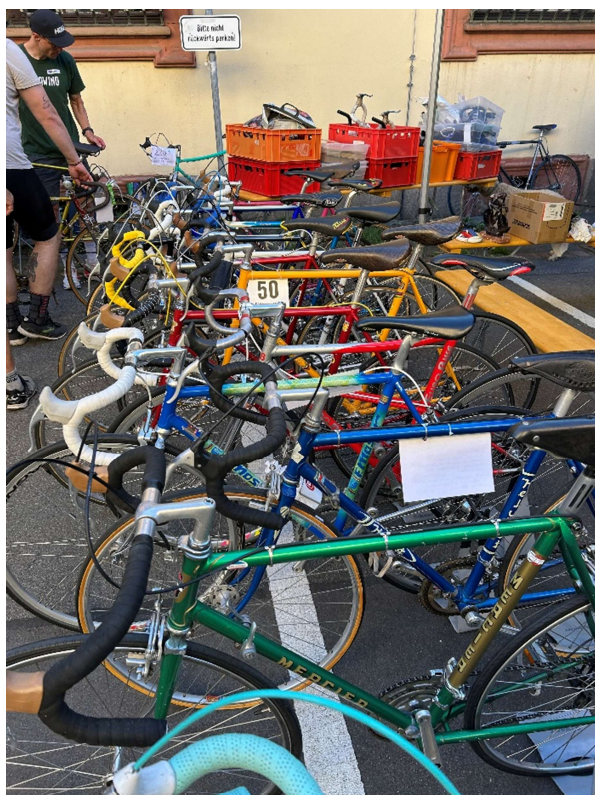
## VELOWINO

Auch unsere zweite gemeinnützige Veranstaltung, die VELOWINO in Weinheim, die wir seit 2019 als Veranstalter ausrichten, hatte in diesem Jahr mit unerwarteten Schwierigkeiten zu kämpfen.

Die Stadt Weinheim stellte uns bislang den Schlosshof als Start- und Ziel der VELOWINO unentgeltlich zur Verfügung, wie allen Vereinen, die den Schlosshof gerne für ihre Veranstaltungen nutzen. Dies änderte die Stadt Weinheim nun aber aufgrund der wirtschaftlichen Situation. Eine Nutzungsgebühr zu bezahlen, hätte aber die zu erwartende Spendensumme, mit der die VELOWINO soziale Einrichtungen oder Projekte unterstützt, erheblich reduziert. Dies hätte somit dem Zweck der Veranstaltung absolut widersprochen. Alle Helfer arbeiten ehrenamtlich, alle Gewinne kommen dem sozialen Zweck zugute, wir richten die Veranstaltung allein für den sozialen Zweck aus.

Nach vielen Gesprächen lenkte die Stadt Weinheim zuletzt ein und folgte unserer Argumentation. So konnte die VELOWINO am 29. Juni 2025 wie gewohnt stattfinden und auch künftig werden wir den Schlosshof unentgeltlich nutzen können.

Über 200 Teilnehmer nahmen auf historischen Rädern und in dazu passenden Trikots je nach Fitnessgrad eine der vier angebotenen, gut beschilderten Touren durch den Odenwald und durch die Rheinebene in Angriff.



Von allen Teilnehmern hoch gelobt ist jedes Jahr die besondere, familiäre Atmosphäre der VELOWINO, die tolle Organisation und die gute Verpflegung an den Stationen. Die Teilnehmer spüren, dass wir alle mit Herzblut ehrenamtlich dabei sind. Viele Teilnehmer sind Wiederholungstäter und kommen aus der ganzen Bundesrepublik nach Weinheim.

Auch in diesem Jahr konnten wir mit der VELOWINO wieder den Weinheimer Mittagstisch unterstützen. In den Wintermonaten bekommen bedürftige Menschen mittags kostenfrei eine warme Mahlzeit in den beteiligten Weinheimer Kirchengemeinden. Das Organisationsteam des Mittagstisches ist für unsere Spende sehr dankbar, denn mit jedem Jahr wird die Anzahl der bedürftigen Menschen, die das Angebot des Mittagstisches nutzen, größer.

Wie schon im letzten Jahr, unterstützen wir wieder den Nußlocher Verein „LICHTBLICK e.V.“ und ein weiteres soziales Projekt der Gemeinde Nußloch.

## Rennrad/Bahn/Cyclocross

In der vergangenen Rennradsaison der Jugendklassen waren vor allem die Geschwister Anton und Johanna Dobelmann bei den Straßenrennen am Start. Johanna konnte sich in der U15 immer wieder gut platzieren und über insgesamt vier Podiumsplätze freuen. Mit Platz 3 im ersten Rennen im März und Platz 2 im letzten Rennen Ende September zeigte Johanna, dass sie eine konstante Saison fahren kann. Ihr Bruder Anton war mit zehn Podiumsplätzen Dauergast ganz vorne auf den Ergebnislisten in der U13. Vier Mal stand er als Sieger ganz oben, darunter zwei Mal als Baden-Württembergischer Meister im Ausscheidungs- und Punktefahren auf der Bahn. Im Straßenrennen der Landesmeisterschaften schrammte er mit Platz 4 leider ganz knapp an einer Medaille vorbei.

Jonas Olbert und Frederik Birkenbihl nahmen in der ersten Saisonhälfte ebenfalls an Rennen teil, zogen sich dann aber aus dem Renngeschehen zurück. Auch Conrad Lorber fuhr vereinzelt Rennen in der U17.

Die Spitzenergebnisse auf der Bahn haben wir zu einem großen Teil der Möglichkeit zu verdanken, wöchentlich am Bahntraining der Badenia Linkenheim teilnehmen zu dürfen. Dina Persch leitet dort das Training, ihr gebührt genauso wie dem ganzen Verein Badenia Linkenheim ein großes Dankeschön!



Anton als Baden-Württembergischer Meister im Punktefahren auf der Bahn in Linkenheim.



Johanna im U15-Rennen beim Radklassiker Eschborn-Frankfurt im Mai 2025.

Bei der Klasse Elite der Frauen waren die grünen Trikots in dieser Saison auch regelmäßig vertreten. Samira Brecht stieg nach längerer Pause wieder in den Rennbetrieb ein und zeigte, dass sie nicht lange brauchte, um wieder Fuß zu fassen. Zusammen mit Marie Bendszus feierte sie auf der Bahn in Darmstadt zudem zwei Siege. Auch bei den Deutschen Meisterschaften in Dudenhofen konnten Marie und Samira im Feld der nationalen Elite bestehen.

Bei den Frauen Master gewann Claudia Marek drei Interstuhl-Etappen und die Silbermedaille bei den Baden-Württembergischen Straßenmeisterschaften.



Claudia Marek, Marie Bendszus und Samira Brecht beim Bundesliga-Rennen in Rheinzabern.



Samira Brecht und Marie Bendszus beim Radkriterium in Kirrlach

#### Aufbau einer neuen Jugendgruppe im Straßentraining

In den letzten Jahren wurde es immer stiller im Bereich Jugendtraining Straße. Die Coronazeit potenzierte das Problem. Viele Schüler- und Jugendfahrer schieden aus den unterschiedlichsten Gründen aus dem Verein aus oder trainierten nach individuell auf sie zugeschnittenen Trainingsplänen allein. Ein geregeltes Training in der Gruppe kam nicht mehr zustande. Interessierte Neuanfänger gab es immer weniger und ihnen konnten wir dann auch kein adäquates Rennradtraining in der Gruppe mehr anbieten.

Überraschenderweise meldeten Ausgang des Sommers innerhalb von ein paar Wochen vier 13jährige bzw. 14jährige Jungs und ein Elfjähriger Interesse am Rennsradport an. Der Aufbau eines geregelten Gruppentrainings für Kinder und Jugendliche schien wieder möglich zu werden.

Momentan befinden sich einige noch im Probetraining, andere sind bereits in den Verein eingetreten. Montags steht Indoorcycling auf dem Programm, mittwochs ist Stabitraining und am Samstag geht es bei gutem Wetter endlich wieder in der Gruppe auf die Straße. Bei schlechtem Wetter nutzen wir die Möglichkeit, im ZAP nach einem gemeinsamen Aufwärmen eine Runde Badminton zu spielen. Die Kinder und Jugendlichen sollen sich an ein geregeltes Training unabhängig vom Wetter gewöhnen, bei dem sie sich als Gruppe zusammenfinden und so gemeinsam Spaß am Rennradfahren haben.

## MTB-Kids

Zum Jahreswechsel 25/26 hat der Verein 30 Kinder und Jugendliche im Bereich Mountainbike.

Wir bieten durchgängig 3 Trainingseinheiten im Jahr an. Samstags sind wir um 9:30 auf einem Trainingsgelände, welches wir gemeinsam mit dem Bike Action Team Rauenberg nutzen und pflegen. In dieser Einheit steht Radbeherrschung im Vordergrund und eignet sich deswegen besonders für Einsteiger.



Sonntags um 10:00 bieten wir Ausfahrten in 2 Gruppen an, um für jedem Leistungsanspruch ein passendes Training anzubieten. Im Winter bieten wir mittwochs um 17:15 ein radspartenübergreifendes Stabilisations- und Krafttraining an. Dankenswerterweise können wir die Räume des ZAP dafür nutzen. Auch hier bieten wir 2 Gruppen je nach Leistungsniveau an.

Auch um Sommer gibt es mittwochs um 17:00 eine Rad-Trainingseinheit für Kinder und Jugendliche auf dem MTB. In dieser Trainingseinheit üben wir mountainbike-spezifische Fähigkeiten wie z.B. das sichere Befahren von steilen Auf- und Abfahrten.

Der Trainingsbetrieb wird durch 4 Übungsleiter betreut. Ehemalige Jugendfahrer und Eltern unterstützen und leiten Einheiten selbstständig.

2025 haben 2 Trainer eine Weiterbildung des Württembergischen Radsportbundes besucht.

Im Juli veranstaltete der Verein eine MTB-Freizeit für seine Mitglieder in Mosbach. Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag waren wir Gast in der Jugendherberge Mosbach.

Mit 26 Teilnehmer, bestehend aus Kindern und Erwachsenen, wächst unsere Gruppe weiter an. Wir nutzten ausgiebig die verschiedenen Flowtrails in Mosbach. Abends wurden kleinere Fahrradreparaturen geübt und die Grundlagen der Trainingslehre vermittelt. Natürlich kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz.



Neben regionalen Rennen standen wir 2025 auch bei Rennen der Bundesnachwuchssichtung am Start. Die Gruppe, die an Rennen teilnimmt, hat sich erfreulicherweise vergrößert. Neben einigen guten Platzierungen konnten auch erste Plätze erreicht werden.





## Radsport Rhein- Neckar MTB Freizeit und Leistungsgruppe

Unsere Freizeitgruppe trifft sich regelmäßig sonntags zu Ausfahrten zum Königstuhl und Weisen Stein. Bei den Sonntagsausfahrten sind immer öfter Leistungsträger dabei, die das ganze recht spannend machen. Dieses Jahr machten wir eine Pfalztour, die Peter geplant hat. Auch eine Kraichgau-Ausfahrt unter der Regie von Michael hatten wir unternommen.



Mittwochs findet unser Techniktraining statt, das die guten Ergebnisse in den Wettkämpfen sichtbar macht.

Unsere Leistungsträger trainieren mit eigenen Trainingsplänen mehrmals die Woche im Gelände, auf der Straße und auf den Spinning-Rädern.



## Ergebnisse 2025

Katharina Sieger: 2. Platz WM Cyclo-Cross; 7 Starts; davon 2x erster Platz, 4x zweiter Platz

Rebecca Fondermann: 2. Platz EM MTB-Marathon; 8 Starts, davon 3x erster Platz, 2x zweiter Platz, 2x dritter Platz

Tobias Kurz: 3. Platz DM MTB, 27 Starts davon 15x erster Platz, 5x zweiter Platz, 3x dritter Platz

Bernhard Hartenstein: Race Across Italy (Straße: 775 km, 10000 hm, 42:44:00 Stunden, solo unsupported M50+ 11. Platz); Hellenic Mountain Race (MTB : 880 km, 27800 hm, 7Tage 2h 34min unsupported 95. Platz als 2 ältester Starter)

## Handbike

Aktuell haben wir im Verein 7 aktive Handbiker am Start. Wir treffen uns in der Regel ein bis zweimal wöchentlich und trainieren in unterschiedlichen Grüppchen oder zusammen nach individueller Absprache an verschiedenen Orten.

Eine kleine Gruppe ist wieder auf Lanzarote im Training.



Allen voran möchte ich Errol Marklein erwähnen der dieses Jahr wieder eine sehr gute Saison hatte.





Ein Highlight ist die Teilnahme an der Tour de Lac Lemman (Genfer See Runde mit 176km, die er in 6:30 Std geschafft hat.

Desweiter ist er bei 3 Rennen in der NHC (National Handbike Circuit) gestartet und jeweils sich im vorderen Drittel platziert.

Insgesamt haben unsere Handbiker 7 Platzierungen bei Handbike Rennen zu verbuchen.



- Frankfurt / Eschborn - Waldemar Pidde Platz 8
- Stuttgart Lauf - Waldemar Pidde Platz 5
- Fränkische Schweiz - Errol Marklein Platz 4
- Papst Marathon - Waldemar Pidde Platz 10, Errol Marklein Platz 8
- Erbe Lauf in Tübingen - Errol Marklein Pl 6, Winni Sigg Pl 5



## Ausblick 2026

### **Gemeinschaftsevent in der Sprungbude**

Unser erster Besuch ist vielen noch in guter Erinnerung. Daher wollen wir den Besuch wiederholen.

### **Teilnahme an regionalen und nationalen (Jugend-) Wettkämpfen**

Bei der Jugend im MTB-Bereich ist die Teilnahme an Rennen der BDR-Nachwuchssichtung geplant sowie am regionalen Berg und Bike Cup sowie weiterer regionaler Wettkämpfe

Gleiches gilt für den Jugendbereich auf der Straße der 2026 an die Erfolge dieses Jahres anknüpfen will. Weiterhin bekommen wir Zuwachs in der Altersklasse U19 durch einen starken Fahrer, der bereits dieses Jahr Platzierungen bei schweren Rennen verbuchen konnte.

### **Rennrad Trainingslager Mallorca – Feb 2026**

Zur Faschingszeit zum Kilometersammeln ins Warme.

Ansprechpartner ist Henning Fischer

### **MTB-Freizeit Mosbach**

Seit ein paar Jahren fahren wir in die Jugendherberge nach Mosbach, nächstes Mal wahrscheinlich im Frühsommer 2026.

### **VELOWINO 2026**

Im nächsten Jahr findet die VELOWINO am Sonntag, den 14. Juni statt und geht in ihr 10. Jahr. Die Veranstaltung hat mit jedem Jahr einen größeren Kreis begeisterter Teilnehmer gefunden, die aus der ganzen Bundesrepublik nach Weinheim kommen. Viele reisen schon am Samstag an und nutzen die Möglichkeit, sich am Abend mit anderen Teilnehmern bei Wein und Pasta in einem von uns für sie reservierten Restaurant über ihre Leidenschaft für „antike“ Räder auszutauschen. Viele sind Wiederholungstäter und freuen sich jedes Jahr über unsere gelungene Veranstaltung für den sozialen Zweck.

### **Radtreff Rhein-Neckar 2026**

Sofern die entsprechenden Behörden denn tatsächlich die Genehmigung zur Durchführung erteilen sollten, wird der 29. Radtreff Rhein-Neckar am Sonntag, den 26. Juli stattfinden, Start/Ziel ist wie immer das ZAP in Nußloch.

Die Stadt Eppingen, die uns schon mehrmals mit Begeisterung und Herzblut empfangen hat, wird für uns die Mittagspause ausrichten und freut sich sehr auf unser Kommen. Es geht also quer durch den Kraichgau über viele Wellen und Hügel. Wenn wir dann zurück im ZAP sind, werden wir 108 Km und ca. 1000 Höhenmeter in den Beinen haben und können die Pastaparty mit gutem Gewissen genießen